



	Unterrichtsidee	Seite
Lehrerteil	1. Einstieg: Bodypercussion	8
	2. Bourrée: musikalisch begleiten	8
	3. Liedvergleich: „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“	8
	4. Bauernkantate: singen und begleiten	9
	5. Brandenburgisches Konzert: singen und bewegen	10
	6. Brandenburgisches Konzert: experimentieren auf Blockflötenköpfen	10
	7. Air: Atemübung	10
	8. Air: Notenwerte in Bewegungen umsetzen	10
	9. Air: Rhythmusübung	10
Arbeitsblätter	10. Bachs Lebenslauf im Gedicht (1–2)	11
	11. Notenblatt: „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“	12
	12. Der Klavierwettbewerb (1–2)	13
	13. Der Klavierwettbewerb (3–4)	14
	14. Notenblatt: „Die Bauernkantate“	15
	15. Verschlungene Buchstaben (1–2)	16
	16. Endlose Musik (3–4)	17
	17. Die Blockflöte (1–2)	18
	18. Die Blockflöte (3–4)	19
	19. Seifenblasen-Noten (1–2)	20
	20. Notenwerte (3–4)	21

6

Johann Sebastian Bach

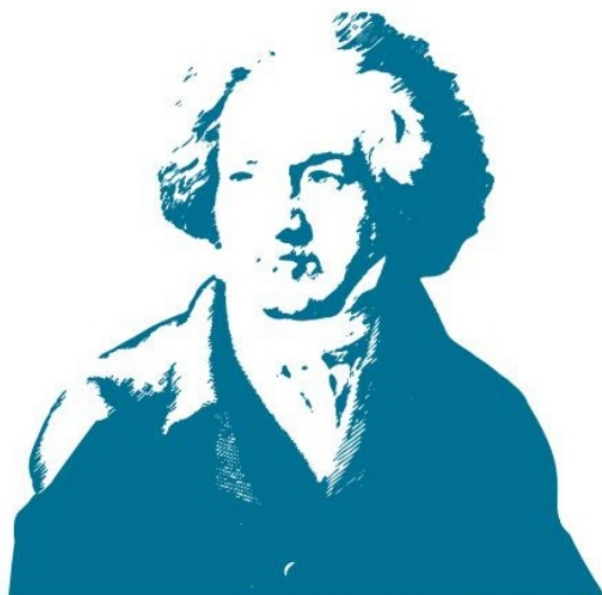


	Unterrichtsidee	Seite
Lehrerteil	21. Einstieg: Liedvergleich	24
	22. Eine kleine Nachtmusik: mit Gesten begleiten	24
	23. Eine kleine Nachtmusik: rhythmisch begleiten, singen	24
	24. Kegelstatt-Trio: Musikalisches Kegelspiel	25
	25. Menuett: singen und tanzen	26
	26. Zaide: vertonen und nachspielen der Handlung	27
	27. Jupitersinfonie: Motiv mit Bewegung begleiten	28
	28. Jupitersinfonie: Dirigierspiel	28
Arbeitsblätter	29. Briefgeheimnis (1–2)	29
	30. Ereignis-Puzzle (3–4)	30
	31. Notenblatt: „Eine kleine Nachtmusik“	31
	32. Kegelstatt-Trio (1–2)	32
	33. Tanzkleider (1–2)	33
	34. Mozarts Lieblingstanz (3–4)	34
	35. Mozarts Menuette würfeln (3–4)	35
	36. Ein Bühnenbild gestalten (1–2)	36
	37. Was macht ein Dirigent? (1–2)	37

22

Wolfgang Amadé Mozart

	Unterrichtsidee	Seite
Lehrerteil	38. Einstieg: eine Hymne kennenlernen	40
	39. 5. Sinfonie: rhythmisch und harmonisch begleiten	40
	40. 6. Sinfonie: rhythmisch begleiten und bewegen	40
	41. 9. Sinfonie: singen und begleiten	41
	42. Marmotte: singen und bewegen	42
	43. Marmotte: harmonisch begleiten	42
	44. Rondo: singen und malen	42
	45. Kanon an Mälzel: Metronom kennenlernen	43
	46. Kanon an Mälzel: singen	43
	Arbeitsblätter	47. Was meint Beethoven? (3–4)
48. Sinfonien (1–2)		45
49. Sinfonien (3–4)		46
50. Notenblatt: „Freude schöner Götterfunken“		47
51. Streichquartett (1–2)		48
52. Die Streichinstrumente unter sich (3–4)		49
53. Notenblatt: „Das Lied vom Murmeltier: Marmotte“		50
54. Lied vom Murmeltier (3–4)		51
55. Der verlorene Groschen (1–2)		52
56. Das Tempo (1–2)		53
57. Beethovens Gehör (3–4)		54
58. Hörrohre (1–2)		55



Ludwig van Beethoven

38

	Unterrichtsidee	Seite
Lehrerteil	59. Einstieg: Instrumenten-Pantomime	58
	60. Variation 1: Blasorchester zusammenstellen	59
	61. Variation 2: Motiv rhythmisch begleiten	59
	62. Variation 4: Instrumente unterscheiden lernen	59
	63. Cuckoo: begleiten mit Harmonieinstrumenten	60
	64. Cuckoo: singen und mit Bewegungen begleiten	60
	65. Sea Interlude: Instrumentengruppen differenzieren	60
Arbeitsblätter	66. Die Instrumentengruppen im Orchester (1–2)	61
	67. Orchesterführer für junge Leute (3–4)	62
	68. Holzblasinstrumente (1–2)	63
	69. Holzblasinstrumente (3–4)	64
	70. Die Harfe (1–2)	65
	71. Die Streichinstrumente (1–2)	66
	72. Die Saiteninstrumente: Harfe und Streichinstrumente (3–4)	67
	73. Die Blechblasinstrumente (1–2)	68
	74. Die Blechblasinstrumente (3–4)	69
	75. Das Schlagwerk (1–2)	70
	76. Das Schlagwerk (3–4)	71
	77. Wassermusik (1–2)	72



Benjamin Britten

56

9. Sinfonie op. 125, 4. Satz „Allegro assai“

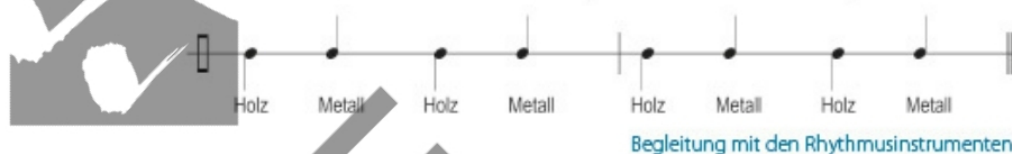
Die „Neunte“ ist Beethovens letzte Sinfonie (HB19), die er aufgrund seiner Taubheit selbst nicht mehr hören konnte. Die große musikhistorische Neuerung war der Auftritt des Chores, denn bis dato waren Sinfonien reine Orchesterwerke.

Die Klasse begleitet das Lied in drei Gruppen:

Während des Hörens

Rhythmusgruppe:

Die Schüler bekommen Orff-Instrumente aus Holz und Metall, die sie abwechselnd spielen.



Harmoniegruppe:

Sie begleitet das Lied auf Stabspielen mit F und C.



Chor:

Die Schüler singen den Liedtext (S. 47).

Damit sich alle Stimmen gut zusammenfügen, lassen Sie am besten die Rhythmusgruppe anfangen. Danach kommen die Stabspiele dazu. Erst wenn ein genaues Zusammenspiel gelingt, bekommt der Chor seinen Einsatz.

Streichquartett Nr. 7 op. 59, 1. Satz „Allegro“

In diesem Streichquartett (HB20) sind die einzelnen Instrumente gut herauszuhören.

Auf dem Arbeitsblatt (S. 49) tragen die Schüler ein, zu welchen Zeitpunkten die einzelnen Instrumente einsetzen. Das Cello eröffnet das Gespräch, es spielt das erste Thema. Es hat einen tiefen und weichen Klang. Dann folgt die erste Geige, die eine ganz ähnliche Melodie spielt. Die zweite Geige und die Bratsche sind die begleitenden Mittelstimmen. Ab 0:30 sind sich alle vier Stimmen einig und die Musik ist einstimmig.

Während des Hörens

Arbeitsblatt (1–2) „Die Sinfonien“

9. Sinfonie Elysium: Paradies,
feuertunken: leidenschaftlich begeistert,
Deine Zauber binden wieder: Deine Ein-
flüsse bringen wieder zusammen

6. Symphonie Pastorale, Landschaft,
Schafherde, Freude, Gewitter

Arbeitsblatt (3–4) „Die Sinfonien“

Komposition, Sätzen, Tempo, Chor

5. Sinfonie Tönen, Metrum, Rhythmus

Lösungen

Die Streichinstrumente unter sich



Ein Streichquartett besteht aus vier Instrumenten: zwei Geigen, einer Bratsche und einem Cello. Jedes Instrument hat zwei Namen, einen deutschen und einen italienischen. Ordne sie den Instrumenten zu.

Bratsche
Violoncello
2. Geige
1. Violine
Cello
2. Violine
Viola
1. Geige







Das Streichquartett Nr. 7



Welches Instrument hörst du zuerst?

Welches Instrument folgt?

Sind sich beide Instrumente einig oder streiten sie?

Die und die sind die Mittelstimmen und geben dem Stück eine ganz bestimmte Klangfarbe.

Setze die Instrumente ein:
1. Geige
2. Geige
Bratsche
Cello



Das Tempo

In einem Takt steht eine bestimmte Anzahl von Tönen. Am Ende des Taktes befindet sich ein Strich, der Taktstrich.

Zähle die Takte. Wie viele sind es?

Wie schnell soll das Stück gespielt werden?

An Mälzel

72 = 



ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta, lie - ber, lie - ber Mäl - zel,

ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta le - ben Sie wohl, sehr wohl,

ta ta ta ta ta ta ta ta ta, Ban - ner der Zeit, Ban - ner der Zeit, ta ta ta ta

ta ta ta ta ta ta ta ta gro - ßer, gro - ßer Me - tro - nom, gro - ßer Me - tro - nom, ta ta ta ta.

Beethoven hat zum Dank an Mälzel einen Kanon komponiert.

Denk dir einen eigenen Text aus!

Ta ta ta

ta ta ta

ta ta ta

ta ta ta ta ta ta ta ta